



Abbildung 1: Comprex®-Einheit im Einsatz (Symbolbild)

Reinigung von zwei Brunnenleitungen bis zum Wasserwerk

Aufgabenstellung

- verockerte RWL mit dem Comprex®-Verfahren reinigen
- massive Eisen- und Manganablagerungen aus den Rohrleitungen entfernen (Abbildung 2)
- Rohrleitungsquerschnitt wiederherstellen
- Leistungsfähigkeit sicherstellen
- Energieeffizienz steigern

Technische Daten

- 5 Rohrleitungen zwischen Brunnen und Wasserwerk
- Gesamtlänge ca. 800 m
- Nennweite DN 150 bis DN 300
- Werkstoff AZ

Reinigen mit dem Comprex®-Verfahren

- mechanisches Reinigungsverfahren durch den gezielten Einsatz von Wasser und aufbereiteter, komprimierter Druckluft aus Comprex®-Einheit (Abbildung 1)
- Einspeisung in der Brunnenstube
- Ausspeisung in Absetzbecken im Wasserwerk (Abbildung 4)
- 1 Techniker, 18 Stunden vor Ort

Ergebnis der Comprex®-Reinigung

- Eisen- und Manganablagerungen fast vollständig mobilisiert und effektiv ausgetragen (Abbildung 3 und Abbildung 4)
- insgesamt ca. 10 m³ Feststoffe aus den Rohrleitungen ausgetragen
- verbesserte Hydraulik durch verringerten Druckverlust
- Leistungsfähigkeit der Rohwasserleitung nach der Reinigung entspricht nahezu 100 % des Neuzustands
- Effizienz des Pumpenbetriebs gesteigert

Abbildung 2: Zustand vor der ReinigungAbbildung 3: Zustand nach der Reinigung

Abbildung 4: Austrag am Absetzbecken